

Antrag zur UV-Sitzung am 24.03.2023

Antragsteller: Aktionsgemeinschaft an der Uni Wien



Vernetzungsmöglichkeiten ausbauen. Erasmus-Studierende besser einbinden!

Der Austausch ist eine der zentralen Erwartungen an das Erasmus-Programm. Das Eintauchen in eine neue Kultur und Universität ist eine einzigartige Erfahrung und Bereicherung. Doch die Covid-19-Pandemie brachte auch für Erasmus-Studierende viele Herausforderungen. Die Vernetzungsmöglichkeiten wurden heruntergeschraubt, der Austausch kam nahezu zum Erliegen und konnte bis heute nicht in dem Ausmaß wiederhergestellt werden, wie vor der Pandemie.

Dem wollen wir als Aktionsgemeinschaft entgegenwirken. Denn der Mehrwert eines geeinten Europas erweist sich nicht zuletzt in diesen einzigartigen Austauschereferenzen. Die verstärkte Einbindung von Erasmus-Studierenden in den universitären Alltag ist uns als europäischer Fraktion ein tiefes Anliegen. Doch Einbinden bedeutet auch, sie auf ihre Partizipationsmöglichkeiten in der ÖH aufmerksam zu machen; ein Aspekt, der leider viel zu oft in Vergessenheit gerät.

In diesem Sinne möge erste ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung der ÖH an der Universität Wien im Sommersemester 2023

möge beschließen:

- Die ÖH-Uni Wien setzt sich für die verstärkte Einbindung von Studierenden auf verschiedenen Ebenen ein. Sie schaffe ein Mal im Monat einen Jour Fixe, zu dem reguläre Studierende der Uni Wien sowie alle Erasmus-Studierende eingeladen werden.
- Die ÖH Uni Wien erarbeite eine Kampagne, um Erasmus-Studierende auf ihre Partizipationsmöglichkeiten in der ÖH aufmerksam zu machen.